



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 42

18.10.2014

Nr. 1

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Umwelt-, Agenda- und Familienausschusses

Am **Dienstag, 21.10.2014**, findet **um 19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses (OG) eine öffentliche Sitzung des Umwelt-, Agenda- und Familienausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Errichtung eines Wasserkraftwerkes in der Schmutter;
Information, Abwägung und Grundsatzentscheidung
 - 1.1 Beschlussfassung zur Einleitung eines Bewerberverfahrens
 - 1.2 Bildung des Auswahl-Gremiums und Benennung der Jury-Mitglieder
2. Energieeffizienz in der Wasserversorgung – Förderprojekt des BUND zur Überprüfung der Wasserversorgung Asbach-Bäumenheim
 - 2.1 Projektinformation, Sachvortrag durch das Büro Schneider-Leibner Ing.-GmbH (SLI) Augsburg
 - 2.2 Beauftragung an die SLI zur Erstellung eines Klimaschutz-Teilkonzeptes für die Wasserversorgung Asbach-Bäumenheim
 - 2.3 Beauftragung an die SLI zur hydraulischen Netzberechnung des Gesamtversorgungsnetzes als Ergänzung zum Klimaschutz-Teilkonzept
3. Bekanntgaben & Sonstiges

Im Anschluss wird die Sitzung nichtöffentlich fortgeführt.

Nr. 2

Elternbeiratswahlen in der Grund- und Mittelschule

Die Elternbeiratswahlen für das Schuljahr 2014/2015 ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzende: Frau Eva Trabert, Sudetenstraße 1, 86663 Asbach-Bäumenheim
Stellv. Vorsitzende: Frau Daniela Färber, Krautgartenweg 24, 86663 Asbach-Bäumenheim

Wir gratulieren allen Mitgliedern des Elternbeirates zur Wahl und wünschen viel Freude bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit zum Wohle unserer Kinder.

Nr. 3

Grünabfallcontainer beim Friedhof

Um die Grabpflege im Herbst zu erleichtern, hat die Gemeinde wieder einen Grünabfall-Container im Parkplatzbereich des Friedhofes am Kirchenweg aufgestellt. Bitte werfen Sie während der nächsten Wochen Ihre kompostierfähigen Grünabfälle in diesen Container! Bei Kränzen, Blumengestecken usw. müssen nicht verrottbare Schleifen, Drähte u. ä. entfernt und gesondert entsorgt werden.

Ab Mitte November wird der Container wieder abgezogen. Für die Grünabfälle stehen dann wieder Biotonnen zur Verfügung.

Nr. 4

Kulturherbst 2014

Fotoausstellung

Im Rahmen unseres Kulturherbstes stellt der gebürtige Asbach-Bäumenheimer Wolfgang Felkl in den beiden Foyers des Rathauses seine vielfältigen Arbeiten aus. Die Fotoausstellung zeigt einen Querschnitt verschiedener Themenbereiche. Der Motivbogen erstreckt sich über Technik- und Industriefotografie, Natur- und Reisefotografie bis hin zu Fotos, bei denen Formen und Farben dominieren. Porträts und Aufnahmen aus der schwäbischen Heimat ergänzen die Präsentation.

Die Ausstellung ist bis zum 21.11.2014 während der Öffnungszeiten des Rathauses kostenlos zu besichtigen.

Kabarett mit Mistcapala

Heute, den 18.10.2014 gastiert die Gruppe Mistcapala mit ihrem Programm „Wurst statt Käse“ in der Schmutterhalle. Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Der Beginn der Veranstaltung ist um 20:00 Uhr, die Schmutterhalle ist ab 19:00 Uhr geöffnet. Unser Kulturclub freut sich auf Sie!

Nr. 5

Ehrenamt im Seniorenheim

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

Nr. 6

Herbst- und Winterprogramm der Umweltstation mooseum und Partnern

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2

Nr. 7

Pflanzenschutzanwendung: Sachkundenachweis jetzt als Chipkarte

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 3

Nr. 8

Kostenlose Beratung über finanzielle Hilfen

Außensprechstunden des Bezirks Schwaben

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 4

Nr. 9

Comites-Wahl in deutscher und italienischer Sprache

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 5

Nr. 10

Termine der Woche

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
18.10./20:00 Uhr	Mistcapala	Schmutterhalle	Kulturclub/Kulturherbst
18.10./19:30 Uhr	Weinfest	Schützenheim	VSG 1900
20.10./20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Unterwirt	Jagdgenossenschaft A-B
21.10./19:30 Uhr	Sitzung des Umwelt,- Agenda- und Familienausschusses	Rathaus/Sitzungssaal	Gemeinde
23.10./19:45 Uhr	Vortrag „Wallfahrten zwischen Donau und Mittelfranken in Vergangenheit und Gegenwart“	Pfarrheim	KAB

Nr. 11

Wir gratulieren . . .

Wir wünschen allen unseren Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Martin Paninka

Erster Bürgermeister

angeheftet am: 17.10.2014

abgenommen am: 24.10.2014

Samstag 18.10.2014

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim. Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 1
Ehrenamt im Seniorenheim
Am Dienstag, 21. Oktober 2014, wird im Donau-Ries Seniorenheim Monheim, um 19 Uhr die Fotoausstellung „Von Mensch zu Mensch – Ehrenamt im Seniorenheim“ eröffnet.

Monheim Dem Anspruch einer ganzheitlichen Pflege gerecht zu werden, fällt den Seniorenheimen heutzutage zusehends schwer. Immer weniger Zeit bleibt den Pflegekräften, sich neben den körperlichen Bedürfnissen auch um die seelischen und geistigen Bedürfnisse der Bewohner zu kümmern. „Hierfür sind wir auf Menschen angewiesen, die sich ehrenamtlich im Seniorenheim engagieren wollen. Menschen, die unseren Senioren etwas von ihrer Zeit schenken, mit ihnen spazieren gehen, mit ihnen lesen, Gymnastik machen, für sie Einkäufe erledigen, kurzum, die einfach für sie da sind“, sagt dazu die Heimleiterin des Donau-Ries Seniorenheims Monheim, Elisabeth Strommer. Um zu zeigen, wie wichtig und wie schön ein solches ehrenamtliches Engagement ist, hat das Monheimer Seniorenheim eine Fotoausstellung auf die Beine gestellt: im Laufe eines halben Jahres hat die Fotoreporterin Szilvia Izsó den ehrenamtlichen Mitarbeitern in Monheim, aber auch in den Donau-Ries Seniorenheimen in Wemding, Rain am Lech und Nördlingen über die Schulter geschaut und sie bei ihrem Einsatz fotografiert. Dabei herausgekommen sind ausdrucksstarke Bilder, die ins Herz des Ehrenamts in der Seniorenarbeit weisen: in die Beziehung von „Mensch zu Mensch“. Die Fotoausstellung „Von Mensch zu Mensch – Ehrenamt im Seniorenheim“, wird am Dienstag, 21. Oktober 2014, um 19 Uhr feierlich eröffnet. Die Pflegedienstleitung des Monheimer Seniorenheims, Diana Bader, wird in die Ausstellung, und in die Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements in der Seniorenarbeit, einführen. Außerdem stellen sich an diesem Abend die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Monheimer Hauses vor und stehen für Interessierte zu einem Gespräch zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend mit einem Imbiss und Getränken gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist bis zum 15. Januar 2015 im Foyer des Donau-Ries Seniorenheims Monheim, Donauwörther Straße 40, 86653 Monheim zu sehen. (pm)

Diese Pressemitteilung des gemeinsamen Kommunalunternehmens (gKU) Donau-Ries Kliniken und Seniorenheime wurde von Heike Jahnz, gKU-Pressearbeit, verfasst (H.Jahnz@donkliniken.de, Telefon: 09081-8057511). Über Rückfragen freuen wir uns. Ihr Ansprechpartner zum Inhalt dieser Pressemitteilung ist: Elisabeth Strommer, strommer@donkliniken.de

Nr. 2
Herbst- und Winterprogramm der Umweltstation mooseum und Partnern

Freitag, 17. Oktober / 16.30 bis 19.00 Uhr

„Bei Nebelhexen, Irrlichtern und Moorgeistern“

Veranstalter und Anmeldung: ARGE Donaumoos, Tel. 0 82 21 / 74 41

Samstag, 18. Oktober / 9.00 bis 16.00 Uhr

„Vielfalt für die Sinne in unseren Gärten“ – Kurs zur naturnahen Gartengestaltung

Sonntag, 19. Oktober / 14.00 bis 17.00 Uhr

Aufspiel'n beim Wirt

Sonntag, 26. Oktober / 14.00 bis 15.00 Uhr

Allgemeine Führung durchs mooseum

Sonntag, 2. November / 13.00 bis 19.00 Uhr

Winterleuchten – Sternstunden der kalten Jahreszeit

Regionalmarkt im mooseum

Freitag, 7. November / 14.00 bis 16.30 Uhr

Herbst im Donaumoos, Moos-Spaziergang für Senioren

Veranstalter und Anmeldung: ARGE Donaumoos, Tel. 0 82 21 / 74 41

Dienstag, 18. November / 14.00 bis 17.00 Uhr

4. Tourismusforum Schwäbisches Donautal

Veranstalter und Anmeldung: Donautal-Aktiv e.V., tourismus@donautal-aktiv.de

Sonntag, 23. November / 15.00 bis 16.00 Uhr

Kinderführung im mooseum „Was ist los im Moos?“

Veranstalter: ARGE Donaumoos

Freitag, 26. Dezember / 14.00 bis 17.00 Uhr

Weihnachtssingen

Nähere Infos und Anmeldung unter www.mooseum.net oder im Sekretariat, werktags von 9 bis 12 Uhr, Tel. 0 73 25 / 95 25 83.

Nr. 3

Pflanzenschutzanwendung: Sachkundenachweis jetzt als Chipkarte**Alle 3 Jahre Fortbildung**

Pflanzenschutzmittel dürfen außerhalb des Haus- und Kleingartens nur von Personen angewendet werden, die einen Pflanzenschutzsachkundenachweis besitzen.

Aufgrund des Pflanzenschutzgesetzes muss die Sachkunde bis spätestens 26. Mai 2015 beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) neu beantragt werden. Zuständig ist das für den Hauptwohnsitz des Antragstellers zuständige AELF. Der Antrag kann in Papierform oder online über die Homepage des AELF Nördlingen gestellt werden. Der Antragsteller muss dabei seine Befähigung zur Sachkunde im Pflanzenschutz nachweisen. Hierzu kann eine Kopie oder pdf-Datei des Gehilfenbriefes Landwirtschaft, Zeugnis der Sachkundeprüfung für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln u.a. dem Antrag beigelegt werden. Der Sachkundenachweis wird in Form einer Chipkarte ausgestellt. Die Gebühr beträgt 20.-- €.

Wird die Chipkarte nicht rechtzeitig beantragt, verfällt die Sachkunde im Pflanzenschutz am 27. November 2015.

Um eine Bearbeitungsstau kurz vor Ablauf der Frist zu vermeiden, sollte der Antrag möglichst bald gestellt werden.

Weiter sind alle sachkundigen Personen im Pflanzenschutz verpflichtet, spätestens 3 Jahre nach der erstmaligen Antragstellung eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung zu besuchen. Personen, die vor dem 14. Februar 2012 bereits sachkundig waren, müssen diese Fortbildungsmaßnahme bis spätestens 31.12.2015 besucht haben. Die Fortbildungsveranstaltungen werden z.B. vom Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung oder dem bayerischen Bauernverband angeboten.

Nähere Informationen erhalten sie am AELF Nördlingen, Tel: 09081/2106-22 oder 57 (Herr Stöcker oder Frau Deiner)

Nr. 4

Kostenlose Beratung über finanzielle Hilfen***Außensprechstunden des Bezirks Schwaben***

Der Bezirk Schwaben bietet einmal im Monat eine kostenlose Beratung zu Fragen

- der Hilfe zur Pflege
- und der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

im **Landratsamt Donau-Ries** an.

Unter „Hilfe zur Pflege“ versteht man die finanzielle Hilfe für pflegebedürftige meist ältere Menschen, die in stationären Pflegeheimen leben oder in ein solches aufgenommen werden sollen. Die Eingliederungshilfe umfasst ein breites Spektrum an Leistungen – für Kleinkinder bis zu Senioren – von Frühförderung über Hilfen in der Arbeitswelt bis hin zum ambulant betreuten Wohnen oder dem Aufenthalt in einem Heim.

**Die nächste Sprechstunde findet am
Montag, 17. November, 10 bis 12 Uhr,
im Landratsamt Donau-Ries, Pflegstraße 2,
86609 Donauwörth, Zimmer C 185 statt.**

Eine Terminabsprache ist möglich unter Telefon 0821/3101-216 oder per E-Mail: Buengerberatung@bezirk-schwaben.de

Mit freundlichen Grüßen
Bezirk Schwaben
Pressestelle
Petra Bauer, VAe

Nr. 5
Comites-Wahl in deutscher und italienischer Sprache
Alle volljährigen Italiener, die im Ausland wohnhaft sind und mehr als sechs Monate im Wählerverzeichnis des Konsulats eingetragen sind, wählen die Mitglieder der Komitees der Italiener im Ausland, die Comites. Eine wichtige Voraussetzung, um an den Wahlen teilnehmen zu können, ist die erfolgte Eintragung in den Wählerlisten. Der dafür benötigte Antrag findet sich auf der Homepage des Generalkonsulats unter www.consmonacodibaviera.esteri.it.

DIE IM AUSLAND ANSÄSSIGEN ITALIENER WÄHLEN DIE COMITES, KOMITEES DER ITALIENER IM AUSLAND

Am 19. Dezember wählen die volljährigen Italiener, die im Ausland wohnhaft sind und mehr als sechs Monate im Wählerverzeichnis des Konsulats eingetragen sind, die Mitglieder der Komitees der Italiener im Ausland, die Comites. Es handelt sich dabei um die Wahl von zwei Comites, in München und in Nürnberg: dafür werden die in Franken wohnhaften Italiener zur Wahl aufgerufen. Ausgenommen davon sind die in Unterfranken ansässigen Italiener, die im Konsularbezirk des Generalkonsulats in Frankfurt am Main seine Stimme abgeben werden.

Was sind eigentlich die Comites? Sie vertreten die örtliche Gemeinschaft beim Verhältnis zu den konsularischen Vertretungen und, im Allgemeinen zu den örtlichen Behörden. Sie fördern viele Initiativen im Sozial- und Kulturbereich, sie bieten soziale und schulische Unterstützung, berufliche Ausbildung, Freizeit- und Erholungsaktivitäten an. Die Mitglieder des Comites bleiben im Amt fünf Jahre und arbeiten unentgeltlich.

Die Wahl der COMITES-Mitglieder erfolgt anhand von Kandidatenlisten die von den in jedem Konsularbezirk wohnhaften Italienern unterschrieben werden. Die Mitbürger können Listen von Kandidaten Ihres Vertrauens aufstellen; unter denen werden dann die Mitglieder der Komitees gewählt.

Wie wählt man? Um bis zum 19. November wählen zu können, lassen Sie sich bitte in die konsularische Wählerlisten eintragen. Den dafür benötigten Antrag finden Sie auf der Homepage vom Generalkonsulat unter www.consmonacodibaviera.esteri.it und kann per Post an „Consolato Generale d'Italia- Italienisches Generalkonsulat - Servizio Elettorale-Wahlabteilung, Möhlstrasse 3, 81675 München, per E-Mail an „elettorale.monacobaviera@esteri.it“ oder per Fax: 089 477 999

versandt werden.

Es wird per Briefwahl gewählt: jeder Wahlberechtigte, der im Wählerverzeichnis eingetragen ist, bekommt die Wahlunterlagen zusammen mit dem vorfrankierten Wahlschein per Post zugeschickt. Der Wahlschein muss dann so frühzeitig wie möglich zurückgeschickt werden, so dass er spätestens um 24 Uhr des Wahltages eingeht.

GLI ITALIANI RESIDENTI ALL'ESTERO VOTANO PER ELEGGERE I LORO COMITES (Comitati degli Italiani all'Estero)

Il 19 dicembre gli italiani maggiorenni residenti in Germania e iscritti nelle liste del Consolato da oltre 6 mesi voteranno per eleggere i membri dei COMITATI DEGLI ITALIANI ALL'ESTERO (Comites). Verranno eletti due Comites, quello di Monaco e quello di Norimberga (per tutta la Franconia, salvo l'Untenfranken, che voterà nella circoscrizione di Francoforte).

Cosa sono i Comites? Essi rappresentano la comunità residente nei rapporti con gli Uffici consolari e in linea di massima, con le autorità locali, e promuovono tutte quelle iniziative ritenute opportune in materia di vita sociale e culturale, assistenza sociale e scolastica, formazione professionale, settore ricreativo e tempo libero. I membri del Comites restano in carica cinque anni e non percepiscono remunerazione per la loro attività.

I membri dei COMITES sono eletti sulla base di liste di candidati sottoscritte dai cittadini italiani residenti in ogni circoscrizione consolare. I connazionali possono organizzarsi per formare liste di candidati composte da persone che godono della loro fiducia, tra le quali verranno poi eletti i membri dei Comitati.

Cosa fare per votare? Per poter prendere parte alla votazione entro il 19 novembre occorre chiedere al Consolato l'iscrizione nella lista elettorale. Basta inviare una domanda per lettera Consolato Generale d'Italia Servizio Elettorale Moehlstrasse n. 3 81675 Monaco di Baviera, via fax 089.477999 o posta elettronica elettorale.monacobaviera@esteri.it, possibilmente usando il modulo scaricabile nel sito web del Consolato Generale: <http://www.consmonacodibaviera.esteri.it>

Il voto avrà luogo per corrispondenza: ogni elettore iscritto nella lista elettorale riceverà nella sua residenza un plico con la scheda elettorale già affrancata che dovrà essere spedita al più presto possibile in modo da giungere a destinazione non oltre le ore 24 del giorno stabilito per le votazioni.